



## Presseinformation

20. Oktober 2008

### **IMA - Internationale Fachmesse Unterhaltungs- und Warenautomaten 13. bis 16. Januar 2009, Messegelände Düsseldorf**

#### ▪ **Die IMA der Neuheiten im Aufwind**

**Düsseldorf.** Es wird eine IMA der Neuheiten: Wenn die Internationale Fachmesse für Unterhaltungs- und Warenautomaten ihre Tore auf dem Düsseldorfer Messegelände vom 13. bis 16. Januar 2009 öffnet, werden die Aussteller diverse neue interessante Produkte zeigen und somit einen gelungenen Auftakt in das neue Geschäftsjahr geben. „Alljährlich stellt die IMA für uns die Leitmesse für das neue Jahr und die gesamte Branche dar“, erklärt Mario Hoffmeister, Leiter des Zentralbereichs Kommunikation der Gauselmann AG. „Daher bereiten wir uns entsprechend vor, und unsere Kunden dürfen gespannt sein, was es auf den Messeständen der Gruppe zu sehen geben wird: Es wird definitiv zahlreiche Neuheiten und Weiterentwicklungen geben, einfach Produkte, die unseren Aufstellern im kommenden Jahr „gute Kassen“ bescheren werden.“

Dies bedeutet weiterhin Aufwind für eine Branche, die immer wieder gegen neue Zulassungsbestimmungen für ihre Spielgeräte ankämpfen muss. Trotzdem bleibt auch Christopher Röricht, Leiter des Produktmanagement GeldGewinnSpiel bei der NSM-LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH, optimistisch: „Wir erwarten eine positive Messe, die im Fokus der Beratung liegen wird. Themen wie die „Technische Richtlinie TR 4.0“, deren Bedeutung für den Aufsteller, für die Spieler, aber auch die LÖWEN Service Offensive 2009 mit konkreten Vorschlägen bieten viel Raum für eine perfekte Kundenberatung. Natürlich erwarten wir auch gute Absätze unserer neuen Gerätegeneration, man darf gespannt sein!“

Bereits bei der diesjährigen IMA und bedingt durch die neue Spielverordnung, die ein breites Spektrum an neuen, gewerblich betriebenen Geld-Gewinnspiel-Geräten ermöglichte, gab es einen deutlichen Trend in Sachen Spielvielfalt, kombiniert in einem Gerät. Eine Richtung, die die Branche auch weiterhin einschlägt, wie Hoffmeister weiß: „Ein Trend ist und bleibt bei uns der Ideal-Multigamer: Wir bieten ihn in verschiedenen Gehäuseformen an, insgesamt gibt es fünf unterschiedliche Varianten.“ So eröffnen sich auch zunehmend neue Besucherpotenziale für die Spielstätten: „Durch die Multigamer und die damit verbundene Vielzahl an Spielen besuchen auch zunehmend Frauen Spielstätten und spielen dann gerne an diesen Geräten.“

Aber auch bei den klassischen Geldgewinnspielgeräten mit Walzen verzeichne Gauselmann nach wie vor einen großen Bedarf im Markt und ist auch mit dieser Sparte entsprechend stark auf der IMA vertreten.

So wird die Zukunft der Branche im Markt positiv gesehen: „Allgemein hat sich die Branche seit Inkrafttreten der neuen Spielverordnung positiv entwickelt, trotz des politischen Gegenwindes durch die staatlichen Casinos etc. sowie weiterer Hindernisse wie dem Nichtraucherschutz, die wir aber mit entsprechenden Lösungen insgesamt gut überwinden konnten“, führt Hoffmeister aus.

Dies deckt sich mit den Erfahrungen, die Rörich macht: „Sicher wurde von vielen das Jahr 2008 genutzt, sich mit der Gerätegeneration nach TR 3.3 einzudecken. Doch der Aufsteller wird sich in jedem Fall mit der neuen Richtlinie TR 4.0 auseinandersetzen und seine Spielstätte hiernach entsprechend auch ausrichten. Dabei ist LÖWEN gut aufgestellt, was neue innovative Geräte und Spielsysteme angeht. Und im Bereich der Anschlusszulassung bietet LÖWEN dem Aufsteller schon heute maximalen Investitionsschutz.“

Großes Potenzial für die gesamte Branche entsteht derzeit durch die zusätzlichen Ausbildungsberufe, die im Jahr 2008 an den Start gingen: „Auch die Zukunft sieht die Gauselmann Gruppe optimistisch, insbesondere auch was zusätzliche Arbeitsplätze in der Branche angeht“, führt Hoffmeister aus. „Denn mit den zwei neuen Ausbildungsberufen, die wir seit diesem Jahr haben, welche auch insgesamt gut angelaufen sind, bieten sich viele neue Perspektiven. Die Gauselmann Gruppe hat, neben den normalen jährlichen Ausbildungsplätzen, so 38 zusätzliche Ausbildungsplätze anbieten können.“

Zur IMA 2009, die vom 13. bis 16. Januar 2009 stattfindet, erwarten der Veranstalter, der Verband der Deutschen Automatenindustrie (VDAI) und die Reed Exhibitions Deutschland GmbH als Organisator, über 200 Aussteller und mehr als 8.000 Besucher. Gezeigt wird ein breites Angebot von Unterhaltungsspielgeräten mit Geldgewinnmöglichkeit und das gesamte Spektrum von elektronischer Unterhaltung, Sportspielgeräten sowie Geldmanagementsysteme und Ausstattungskonzepte für moderne Spielstätten.

**Weitere Informationen oder Fotos erhalten Sie unter [www.ima-messe.com](http://www.ima-messe.com) oder über die Presseabteilung der Reed Exhibitions Deutschland GmbH:**

Dr. Mike Seidensticker  
Tel.: +49 (0) 211 - 90191- 128  
Fax: +49 (0) 211 - 90191- 138  
Email: [Mike.Seidensticker@reedexpo.de](mailto:Mike.Seidensticker@reedexpo.de)

Eva-Maria Geef  
Tel.: +49 (0) 211 - 90191- 191  
Fax: +49 (0) 211 - 90191- 138  
Email: [EvaMaria.Geef@reedexpo.de](mailto:EvaMaria.Geef@reedexpo.de)